

Protokoll der Schulelternratsitzung vom 10.10.2012

Top 1: Begrüßung der anwesenden 13 Elternvertreter durch Herrn Eberhardt

Top 2: Wahl der zu vergebenen Ämter. Ergebnisse siehe Anhang.

Top 3: Verabschiedung von Herrn Schmidko, Enthebung seines Amtes als Vorsitzender des Schulelternrates.

Top 4: Betreuung

Die Betreuung findet nicht mehr vor der ersten Stunde statt. Für die Betreuungszeit von 11:55 Uhr bis 12:40 Uhr liegen 75 Anmeldungen vor. Die Betreuung findet in 4 Gruppen statt. Die Größe der Gruppen ermöglicht es nicht auf einzelne Bedürfnisse einzugehen. Abmeldungen sind nicht mehr kurzfristig möglich. Der Schule muss nicht Bescheid gegeben werden, wer das Kind abholt.

Top 5: Schulbussituation

Frau Büchner merkt an, dass um 11:40 Uhr kein Schulbus nach Gellersen fährt. Laut Herr Eberhardt ist es für Schulkinder zumutbar den Weg zur Bushaltestelle an der Kirche zu bewältigen. Des Weiteren ist der Schulweg die Angelegenheit der Eltern. Einige Eltern berichten von dem Umgang mit den Öffis. Es werden positive, wie negative Erfahrungen vorgetragen. Bei Fragen oder Problemen sind die Öffis in Hameln Ansprechpartner. Schule kann nur Informationen weitergeben, die von den Öffis kommen.

Top 6: Schulhof

Die Umgestaltung des Schulhofes ist trotz Schwierigkeiten recht gelungen. Am 19.10.2012 übergibt der Bürgermeister im Rahmen einer kleinen Feier, den Schulhof. 50,000 Euro hat die Umgestaltung gekostet.

Neu ist auch die Spielzeugausleihe in der Garage. Schüler der 4.ten Klasse übernehmen diese Aufgabe und lernen u.a. dadurch Verantwortung zu übernehmen. Bis Weihnachten werden Schülerausweise gefertigt, mit denen Spielzeug ausgeliehen werden kann.

Top 7: Inklusive Schule

Herr Eberhardt berichtet: In der Schule werden Kinder, „egal mit welchen Einschränkungen aufgenommen“. Zurzeit ist dieses bis zum heutigen Zeitpunkt eine Kann-Bestimmung. Schwierigkeiten würden im Umgang mit Kindern einer emotionalen-sozialen Einschränkung auffallen.

Top 8: Buchgutscheine

Elternvertreter fragen nach, was es mit den Buchgutscheinen, Werbezettel auf sich hat. Kinder würden berichten, dass das Mitmachen gewünscht ist. Dies ist laut Herr Eberhardt nicht der Fall. Freie Entscheidung jeden Einzelnen. Es wäre eine Entscheidung der Eltern / Elternvertreter, ob Schule die „Werbung“ transportiert.

Top 9: Schul-T-Shirt

Diskussion über die Anschaffung eines „Schul-T-Shirt“ für die Schüler. Wie denken Eltern darüber? Und sind diese bereit die Kosten in Höhe von circa 15,00 Euro dafür zu tragen?

Top 10: Projektwoche

Vor 4 Jahren wurde ein Mitmachzirkus veranstaltet. Kinder hatten großen Spaß und waren auf ihre eingeübten Beiträge stolz. Soll 2013/2014 erneut eine solche Projektwoche stattfinden? Kosten pro Kind circa 5 Euro + Eintritt am letzten Tages der Projekttag für die Vorführung. Mit Eltern bis Anfang des Jahres abklären.

Top 11: Fotograf

Einige Eltern wussten nicht, dass der Fotograf in die Schule kam. Herr Eberhardt weist darauf hin, dass solche Termine auf der Homepage zu ersehen sind. Eine andere Möglichkeit wäre es, die Lehrer um Mitteilung zu bitten.

Top 12: Verschiedenes

Frau Dreyer wird an alle Anwesenden eine Testmail schicken, damit einerseits eine Möglichkeit des Austausches geschaffen ist und sichergestellt ist das alle angegebenen E-Mail Adressen stimmen.

Einladungen zu Terminen sind frühzeitig zu verschicken.

Aerzen, 12.10.2012 Heike Herbst